

Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

zu unserem vorletzten Heimspielwochenende begrüße ich Euch alle recht herzlich. Zu Gast sind heute die Farben „rot und weiß“. Wer sich jetzt auf den FC Köln freut, den muss ich aber enttäuschen. Es sind der SV Rheinbreitbach und der FV Erpel, die beide ebenfalls „rot und weiß“ als Vereinsfarben haben. Auch ihnen und ihren Fans sowie den Unparteiischen gilt mein besonderer Gruß.

Mit dem SV Rheinbreitbach ist einer der heißesten Titelanwärter in Asbach zu Gast. So war zumindest die Prognose vieler Experten vor der Saison. Die Saison ist inzwischen fast vorbei und der Gast liegt mit deutlichem Rückstand auf Tabellenplatz zwei. Nach einer Niederlage bei der SG Niederbreitbach und einem Unentschieden am vergangenen Wochenende durchlebt der SV Rheinbreitbach zur Zeit eine schwierige Zeit. Punktgleich auf dem dritten Platz befindet sich unser Team. Mit einem richtigen Lauf konnte man sich aus den tiefsten Tiefen in der Tabelle weit nach vorne arbeiten. Nach dem Sieg auf der Asche in Heimbach-Weis und im hitzigen Duell gegen unsern Nachbarn aus Neustadt tritt unsere Mannschaft mit breiter Brust auf. Hitzig war auch in der Vergangenheit das ein oder andere Duell gegen unseren heutigen Gegner.

Und auch der Gast vom FV Erpel verspricht ansprechenden Fußball. Das Team ist einen Platz vor unserer Mannschaft auf Platz vier in der Tabelle platziert. Nachdem die Asbacher am vergangenen Wochenende beim SV Ataspor Unkel verloren haben, ist man im heutigen Heimspiel auf Wiedergutmachung aus. Eine zugegebenermaßen nicht ganz einfache Aufgabe! Erschwerend kommt hinzu, dass in den letzten Spielen der Saison keine Stammspieler mehr aus der ersten Mannschaft eingesetzt werden dürfen. Aber auch so wird es der Trainer Andreas Schulte wieder schaffen, eine schlagkräftige Truppe aufs Feld zu bringen.

Und nun lassen wir uns einmal überraschen, was am Ende Zählbares hängen bleibt.

In diesem Sinne

Euer *Johannes Wagner*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

TuS Asbach – SG DJK Neustadt-Fernthal 1:0 (0:0)

Bei gutem Fußballwetter standen sich zwei Mannschaften gegenüber, die sich recht gut kennen, zumal das letzte Aufeinandertreffen erst vor sieben Wochen stattfand. Damals gewannen die Neustädter vor heimischer Kulisse verdient mit 2:0, weil wir einfach nicht genug in der Offensive gearbeitet und zwei Fehler das Spiel entschieden haben.

Das sollte nun besser gemacht werden. Allerdings fanden wir zunächst nicht gut ins Spiel und ließen dem Gegner im Mittelfeld zu viel Raum. Zudem verletzte sich Oliver Fischer bereits in der 6. Minute stark am Knie, sodass Aaron Edelmann für ihn die Position übernahm. In der Folgezeit kam es u.a. zu einer sehr guten Torchance für Neustadt (37.), wobei ein satter Distanzschuss am Asbacher Innenpfosten landete und glücklicherweise nicht den Weg ins Netz fand. Ansonsten war das Spielrecht ausgeglichen.

Die Halbzeitpause wurde genutzt, um das eigene spielerische und kämpferische Potenzial bewusst zu machen. Im zweiten Abschnitt blieb das Spiel weiter spannend und recht ausgeglichen. Mit zunehmender Spieldauer wurden unsere Angriffe jedoch schneller und konzentrierter vorgetragen. Dies brachte die gegnerische Abwehr wiederholt in Bedrängnis. Aber auch unser Tor stand einige Male im Fokus der Neustädter Angriffsbemühungen. Doch letztlich konnte Waldemar Komor seinen Kasten mit dem Glück des Tüchtigen sauber halten.

Als sich bereits alle auf eine torlose Punkteteilung eingestellt hatten, gab es doch noch für uns Grund zu jubeln (85.). Nachdem Marc Varel sich gegen vier Gegner durchsetzen konnte, kam der Ball zu Marco Huhn, der den besser postierten Henry Ferfers sah, welcher den Ball auf Tobias Schmitz weiterleitete, der den Ball aus 7 m in die Maschen drosch. Ein schön herausgespieltes Tor! Entsprechend groß war der Jubel. In der Folgezeit galt es noch einige Angriffsbemühungen des Gegners zu überstehen. Daraus ergaben sich auch gute Kontermöglichkeiten für uns, die jedoch nicht genutzt werden konnten. So blieb es beim glücklichen, aber auch verdienten 1:0 für uns.

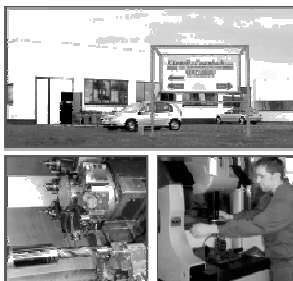
Tor: 1:0 (85.) Tobias Schmitz

Aufstellung: Waldemar Komor, Oliver Fischer (6. Aaron Edelmann, 86. Fabian Munsteiner), Frederik Buballa, Tristan Limbach, Niklas Jeske, Henry Ferfers, Felix Zumhoff, Marc Varel, Ulli Sessenhausen, Mecit Acar (62. Tobias Schmitz), Marco Huhn

Franz Varel

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr. Wirt. Wolfgang Klossok
Techn. Betr. Wirt. Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9887-0
Telefax 02683 9887-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach

Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



Kreisliga A (19.04.)

SG Niederbreitbach/Waldbreitbach – SV Rheinbreitbach 1:0 (0:0). Die SG hat binnen weniger Tage den zweiten Meisterschaftskandidaten geärgert. Nach dem 2:2 im Nachholspiel gegen den Spitzenreiter SG Elbert gelang den Wiedtalern ein 1:0 Erfolg über den Tabellenzweiten SV Rheinbreitbach. Während die Gastgeber ihrem Ziel, dem Klassenverbleib ein Stück näher gekommen sind, haben die Gäste die Meisterschaft fast schon aus den Augen verloren.

VfB Linz II - SG Feldkirchen/Hüllenberg 1:0 (0:0). Die Gäste bestimmten das Spiel, nutzten ihre Chancen aber nicht. *„Das war ein guter Auftritt meiner Mannschaft“*, konnte Feldkirchens Coach Dirk Schröder seinem Team keinen Vorwurf machen. *„Der Sieg war glücklich, aber wir haben nun mal das Tor gemacht“*, sagte der Linzer Co-Trainer Björn Schneider.

SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen - SG Herschbach/Schenkelberg 3:0 (3:0). Elbert führte die Zweikämpfe aggressiv und körperbetont und ließ den Gast aus Herschbach zu keiner Phase ins Spiel kommen. *„Wir haben konzentriert verteidigt, so wie ich es sehen will“*, freute sich der Elberter Trainer Michael Diel und warnte: *„Die fünf Punkte Vorsprung nehmen wir gerne an, dennoch wird das kein Selbstläufer.“*

SG Steinefrenz-Weroth/Görgeshausen - SG Marienhausen/Wienau 2:4 (0:2). Marienhausen agierte sehr konzentriert und führte zur Pause verdient. Nach dem Steinefrenzer Anschlusstreffer wurde die Begegnung noch mal spannend, ehe die Gäste für die Entscheidung sorgten.

SV Maischeid - SSV Heimbach-Weis 4:3 (1:0). Heimbach-Weis kam nach dem knappen Halbzeitrückstand besser aus der Kabine und sah nach einer Stunde bereits wie der sichere Sieger aus. *„Das war überragend, wie sich die Jungs nach den vielen Nackenschlägen zurückgekämpft und den Sieg erzwungen haben“*, war der Maischeider Co-Trainer Marcel Sebastian begeistert von der Aufholjagd seiner Mannschaft.

SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod - SV Rengsdorf 2:2 (1:1). Die Ahrbacher begannen druckvoll und gingen früh in Führung. Nach dem 1:1 war ein Bruch im Spiel der Gastgeber unverkennbar. Die zweite Hälfte verlief sehr zerfahren. *„Am Ende müssen wir mit dem Punkt zufrieden sein“*, meinte der Ahrbacher Trainer Rudolf Bauch.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

SSV Heimbach-Weis – TuS Asbach 0:2 (0:1)

In einer kampfbetonten Partie ging unser Team auf dem gewöhnungsbedürftigen Hartplatz in Heimbach als Sieger vom Platz. Trotz vieler verletzungsbedingter Ausfälle und teilweise schwieriger Trainingsbedingungen zeigte die Mannschaft Moral, guten Teamgeist und stand in der Defensive recht sicher. Dazu trugen vor allem die Viererkette mit Nikki Jeske, Tristan Limbach, Freddi Buballa und Felix Zumhoff sowie die starken Leistungen auf den 6er-Positionen mit Henry Ferfers und Marc Varel bei. Auch vorher besprochene Wechsel mit entsprechender Übernahme von Absicherungsaufgaben durch Tobias Schmitz sowie ballnahes Verschieben klappten erstaunlich gut, sodass dem Gegner oft nur lange Bälle als Lösungsmöglichkeit blieben.

Eine spielentscheidende Szene war das 1:0 bereits in der 6. Minute durch Marco Huhn nach langem und hohem Ball von Marc Varel. Marco setzte in seiner beispiellosen Art dem Ball nach und drückte ihn per Kopf vor dem unentschlossenen Gästeeper über die Linie. Dieser Vorsprung tat der Mannschaft gut, gab Sicherheit und offenbarte deutliche Schwächen in der gegnerischen Abwehr, die sich in der Folge besser formierte. Die Gastgeber blieben jedoch im Angriffszentrum jederzeit gefährlich. Dies zeigte sich in der 37. Minute, als ein Ball nur knapp am langen Pfosten vorbei strich. So ging es mit der leichten Führung in die verdiente Pause.

Im zweiten Durchgang blieb das Spiel spannend. Beide Mannschaften hatten 2-3 gute Torchancen, die jedoch nicht genutzt oder unkonzentriert vergeben wurden. In der 65. Minute gab es dann einen Freistoß von der halbrechten Seite, nachdem Ulli Sessenhausen nur noch durch ein Foul zu bremsen war. Diese Gelegenheit nutzte Mecit Acar mit einem präzisen Schuss in die kurze Ecke zum erlösenden 2:0 für Asbach. Von nun an wurde das Spiel offener. Heimbach versuchte energisch, den Anschlusstreffer zu erzielen, und dadurch hatten wir noch eine sehr gute Tormöglichkeit, die jedoch nicht genutzt wurde. Unsere Einwechselspieler Aaron Edelman und Fabian Munsteiner fügten sich sehr gut in die geschlossene Mannschaftsleistung ein, was auch zur Sicherung des Ergebnisses erheblich beitrug. Mein Kompliment an dieses Team !!!

Tore: 0:1 (6.) Marco Huhn, 0:2 (65.) Mecit Acar

Aufstellung: Waldemar Komor, Jan Niklas Jeske, Frederik Buballa, Tristan Limbach, Felix Zumhoff (48. Aaron Edelman), Henry Ferfers, Marc Varel, Tobias Schmitz, Ulli Sessenhausen, Marco Huhn, Mecit Acar (66. Fabian Munsteiner)

Franz Varel

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Kreisliga A (26.04.)

SG DJK Neustadt-Fernthal - VfB Linz II 1:2 (0:2). In einem offenen Spiel setzten sich die Gäste durch zwei Treffer nach Standardsituationen durch. *„Man hat gemerkt, dass es für Linz noch um etwas ging. Das war heute der feine Unterschied“*, meinte DJK-Coach Sascha Weißenfels.

SV Rheinbreitbach - SV Maischeid 1:1 (0:1). Der Rheinbreitbacher Trainer Cetin Kandemir war ratlos und macht sich keine Hoffnungen mehr auf den Meistertitel: *„Seit vier Wochen spielt sich das gleiche Szenario ab: Der Gegner macht aus dem Nichts ein Tor und wir kriegen den Ball einfach nicht in die Kiste. Wir hatten heute wieder zwölf hundertprozentige Chancen, machen aber viel zu wenig daraus.“*

SG Feldkirchen/Hüllenberg - SG Steinfrenz-Weroth-Görgeshausen 1:2 (0:2). Um sich auf das Pokalfinale in Heimbach-Weis vorzubereiten, haben die Feldkirchener ihre letzten drei Heimspiele auf den Hartplatz nach Feldkirchen verlegt. *„Der Platz war noch nicht mal abgezogen, da war kein gutes Fußballspiel möglich. Es ging nur über Standards und lange Bälle. Aber wir haben die richtige Antwort gegeben und verdient gewonnen“*, wunderte sich der Steinfrenzer Trainer Jürgen Hehl über den Wechsel des Spielorts.

SG Marienhausen/Wienau - SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen 2:3 (1:2). Für den neutralen Beobachter war nicht zu erkennen, dass hier der Vorletzte gegen den Ersten spielte. *„Das war ein Spiel auf Augenhöhe mit dem glücklicheren Ende für Elbert“*, fand Marienhausens Abteilungsleiter Müller, der die Schiedsrichterleistung kritisierte und von zwei „geschenkten“ Elfmetern sprach.

SG Herschbach/Schenkelberg - SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod 0:2 (0:1). Das Schlusslicht Herschbach hatte sich viel vorgenommen und begann gut. Nach einer Viertelstunde kam Ahrbach stärker auf und ging in Führung. *„Dem 0:1 sind wir dann hinterhergelaufen. Nach dem zweiten Tor haben wir gedrückt, der Ball wollte aber nicht rein. Es hat nicht die bessere, sondern die glücklichere Mannschaft gewonnen“*, sagte der Herschbacher Trainer Erhan Evrem.

SG Niederbreitbach/Waldbreitbach - SV Rengsdorf 6:0 (1:0). Zur Pause lag Niederbreitbach knapp in Führung. *„Zu diesem Zeitpunkt hätte ich das 1:0 sofort unterschrieben. In der zweiten Hälfte haben wir uns dann in einen Rausch gespielt. Das ist der reinste Wahnsinn, was die Jungs momentan Woche für Woche rausbauen“*, schwärmte SGN-Trainer Werner Mannebach.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperliger und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SV Rheinbreitbach (Sonntag, 14.30 Uhr)

Der SV Rheinbreitbach hatte einen schlechten Saisonstart. Am 10.Spieltag traf Asbach auf den „angeschlagenen“ SVR und rechnete sich durchaus etwas aus. Doch ein „bärenstarker Stürmer“ (O-Ton Robert Winter) namens Oliver Focke zerlegte den TuS mit einem lupenreinen Hattrick. Danach ging es mit dem SVR aufwärts, der dann später an vier Spieltagen die Tabelle sogar anführte. Für alle Experten war der SVR der klare Meisterschaftsfavorit.

Doch Oliver Focke, der heute noch die Torschützenliste der KLA anführt, verletzte sich schwer. Die Verantwortlichen handelten schnell und holten Enes Özbek in der Winterpause vom SV Windhagen zurück. Zunächst folgten zwei Zu-Null-Siege. Doch das Spitzenspiel bei der SG Elbert verlor die Mannschaft und damit auch mittlerweile die Tabellenführung, denn in den letzten vier Spielen ging der SVR nicht mehr als Sieger vom Platz. Kommt jetzt wie im Hinspiel wieder die Wende?

Ergebnisse:

2:4 und 6:0 Rengsdorf, 5:0 und 1:0 Herschbach, 2:2 und 9:1 Marienhausen, 3:2 und 2:0 Feldkirchen, 1:2 und 4:0 Steinfrenz, 2:0 und 0:2 Elbert, 1:3 und 1:1 Ahrbach, 0:0 und 0:1 Niederbreitbach, 4:1 und 1:1 Maischeid, 3:1 Asbach, 3:2 Neustadt, 4:1 Heimbach-Weis, 4:1 Linz II

Kader (März/April 2015):

Tor: Lothar Hilkes, Daniel Kleemann
Abwehr: Kai Ewers, Christian Henseler, Yusuf Kandemir, Nicolas Kyrion, Kerim Özdemir, Tolga Özdemir
Mittelfeld: Lukas Bornheim, Ali Boztas, Bayram Fernandez, Niclas Gettler, Can Sülzen, Markus Zettelmeyer
Angriff: Eren Cerke, Luigi Falsone, Enes Özbek, Mert Tekin, Christian Thyssen
Trainer: Cetin Kandemir

Torschützen:

Oliver Focke 17, Christian Thyssen 10, Luigi Falsone 9, Eren Cerke 5, Bayram Fernandez 5, Can Sülzen 3, Kai Ewers 2, Enes Özbek 2

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 02683.43349

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 02683.949326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 02224.90120146

Edv Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre
EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von Netzwerken und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

Tabellen - Tabellen - Tabellen

OBERLIGA (26.04.):

021	PFEDDERSHEIM	30	46:24	60
012	HAUENSTEIN	30	54:25	59
03)	SAAR 05	30	47:21	58
04)	GONSENHEIM	30	59:37	55
05)	ELVERSBERG II	30	59:42	51
06)	SCHOTT MAINZ	30	61:50	51
07)	SALMROHR	30	52:42	51
08)	VÖKLINGEN	30	52:41	50
09)	WIRGES	30	52:29	48
10)	LUDWIGSHAFEN	30	54:56	40
11)	WIESBACH	30	54:50	39
12)	NEUNKIRCHEN	30	40:38	38
13)	MECHTERSHEIM	30	52:55	33
14)	BURGBROHL	30	33:48	33
15)	IDAR-OBERSTEIN	30	38:48	32
16)	DIEFFLEN	30	38:72	26
17)	SAARBRÜCKEN II	30	38:80	17
18)	BETZDORF	30	14:85	10

VERBANDSLIGA (26.04.):

01)	MEHRING	30	79:31	66
02)	KARBACH	30	61:25	65
03)	TUS KOBLENZ II	30	54:32	55
04)	TRIER-TARFORST	30	60:29	51
05)	MÜLHEIM	30	77:53	50
06)	EISBACHTAL	30	55:40	49
07)	ENGERS	30	54:36	45
08)	MAYEN	30	40:33	45
09)	RW KOBLENZ	30	51:57	42
10)	MORBACH	30	38:47	41
11)	MALBERG	30	46:57	40
12)	BAD BREISIG	30	46:59	39
13)	KYLLBURG	30	36:56	36
14)	MENDIG	30	51:87	34
15)	SCHWEICH	30	48:65	29
16)	KONZ	30	40:64	28
17)	TRIER II	30	40:70	26
18)	OBERWINTER	30	39:74	24

Tabellen - Tabellen - Tabellen

BEZIRKSLIGA OST (26.04.):

01)	NEITERSEN	26	57:24	56
02)	BEROD	26	71:42	52
03)	WINDHAGEN	26	62:33	50
04)	ELLINGEN	26	54:31	47
05)	WEITEFELD	26	60:39	47
06)	WESTERBURG	26	45:36	43
07)	WISSEN	26	40:20	42
08)	PUDERBACH	26	44:40	38
09)	WIRGES II	26	48:33	37
10)	MÜSCHENBACH	26	39:40	37
11)	HUNDSANGEN	26	45:54	28
12)	LINZ	26	35:56	28
13)	MONTABAUR	26	28:49	24
14)	GUCKHEIM	26	35:56	23
15)	OSTERSPAI	26	30:73	23
16)	GÜCKINGEN	26	23:90	6

KREISLIGA A (26.04.):

01)	ELBERT	22	61:24	50
02)	RHEINBREITBACH	22	58:25	43
03)	ASBACH	22	41:31	43
04)	FELDKIRCHEN	22	52:37	34
05)	NEUSTADT	22	46:39	34
06)	RENGSDORF	22	32:42	31
07)	MAISCHEID	22	39:47	30
08)	HEIMBACH-WEIS	22	36:41	29
09)	STEINEFRENZ	22	20:32	25
10)	LINZ II	22	28:49	25
11)	NIEDERBREITBACH	22	37:40	23
12)	AHRBACH	22	31:39	23
13)	MARIENHAUSEN	22	36:56	20
14)	HERSCHBACH	22	23:38	19

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA B NORD (26.04.):

01)	ROSSBACH	21	74:17	52
02)	GÜLLESHEIM	20	54:22	41
03)	VETTELSCHOSS	20	45:22	38
04)	OBERLAHR	20	34:22	34
05)	VATANSPO R NR	20	48:26	32
06)	RHEINBROHL	20	42:25	32
07)	OBERBIEBER	19	49:48	29
08)	CSV NEUWIED	20	51:48	26
09)	ELLINGEN II	21	37:41	24
10)	MELSBACH	20	50:59	19
11)	NEUSTADT II	21	34:78	19
12)	Rh ´BREITBACH II	20	25:52	13
13)	VFL NEUWIED	20	17:100	11

KREISLIGA C NORD: (26.04.):

01)	GÜLLESHEIM II	22	73:30	50
02)	WINDHAGEN II	22	60:22	50
03)	IRLICH	22	55:28	50
04)	ERPEL	22	51:31	43
05)	ASBACH II	22	52:35	37
06)	ATASPO R UNKEL	22	51:32	36
07)	N ´BREITBACH II	22	42:35	32
08)	RENGSDORF II	22	33:55	26
09)	LEUTESDORF	22	48:60	25
10)	FELDKIRCHEN II	22	32:48	23
11)	OBERBIEBER II	22	39:58	23
12)	VETTELSCHOSS II	22	33:54	17
13)	BAD HÖNNINGEN	22	34:70	15
14)	LINZ III	22	22:67	11

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

TuS Asbach II – SV Güllesheim II 4:1 (3:1)

In diesem Lokalderby gab es für die TuS-Reserve nur ein Ziel, den „guten Lauf“ mit einem weiteren Sieg fortzuführen. Man konnte also befreit aufspielen, während der Gegner schon etwas unter Druck stand, um das Ziel „Aufstieg“ nicht aus den Augen zu verlieren. Und da es an diesem Sonntag das einzige Spiel auf dem Asbacher Platz war, war die Zuschauerkulisse für ein Spiel zweier Reserve-Mannschaften doch enorm.

Die Asbacher Mannschaft wurde davon beflügelt, ging von Beginn an konzentriert zur Sache und überraschte die Gäste mit einem Blitzstart. Bald nach Anpfiff schoss Oliver Klein aus spitzem Winkel aufs Tor. Der SV-Keeper klatschte den Ball nur ab, sodass Manuel Hardt den Abpraller locker zum 1:0 einschieben konnte (2.). Asbach wollte den Schock der Gäste ausnutzen und legte nach. Nach einer Ballstafette über Uli Sessenhausen und Oliver Klein erhöhte David Buslei auf 2:0 (7.). In der Folge entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel. Die Gäste bekamen einen Freistoß zugesprochen, dabei ging der Ball „an Freund und Feind“ vorbei ins Asbacher Netz (16.). Die TuS-Reserve wollte daraufhin möglichst schnell den alten Torabstand wieder herstellen. Das gelang auch tatsächlich – mit Hilfe der Gäste. Einen Rückpass zum SV-Keeper erlief sich Oliver Klein, der zu dem mitgelaufenen David Buslei passte und der TuS ging mit einem psychologisch wichtigen 3:1 (40.) in die Pause.

Die zweite Halbzeit verlief dann ruhig, denn beide Mannschaften wollten das Ergebnis nur noch verwalten. Kurz vor Ende hatte der TuS noch einmal Grund zum Jubeln. David Buslei setzte den eingewechselten Philipp Houck in gute Schussposition, der dann aus vollem Lauf den Endstand erzielte (82.).

TuS-Trainer Andreas Schulte nach dem Spiel: *„Die Mannschaft hat von der ersten Minute an gezeigt, wer heute als Sieger vom Platz geht. Wir haben Güllesheim in der ersten Halbzeit zu keiner Minute ins Spiel kommen lassen. Die zweite Halbzeit war dann ausgeglichen.“*

Tore: 1:0 (2.) Manuel Hardt, 2:0 (7.) David Buslei, 2:1 (16.), 3:1 (40.) David Buslei, 4:1 (82.) Philipp Houck

Aufstellung: Maxi Ditscheid, Nico Sven Hermann, Lukas Dahl, Marcel Anhalt (65. Kevin Fuchs), Christian Scholke, David Buslei, Jonathan Buballa, Oliver Klein, Manuel Hardt (77. Tobias Hoefer), Uli Sessenhausen (46. Philipp Houck), Dan Zimmermann

Christian Hoppen



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz
Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

SV Ataspor Unkel - TuS Asbach II 2:1 (2:0)

Trotz der fünf Siege in Folge war **TuS-Trainer Andreas Schulte** vor dem Spiel in Unkel überhaupt nicht zuversichtlich: *„Aus zig-Gründen fehlen mir wieder etliche Spieler. So muss ich erneut auf Jugendspieler zurückgreifen, die bereits am Vortag in einem Meisterschaftsspiel im Einsatz sind. Das wird bestimmt ein ganz heißer Tanz werden.“* Und er sollte Recht haben!

Der für die Asbacher Spieler ungewohnte Hartplatz, der sich nicht gerade im besten Zustand präsentierte, ließ dazu keine Euphorie aufkommen. Ganz anders die Gastgeber, die vom Anpfiff an mit voller Kraft in die Partie gingen und auch schon nach kurzer Zeit belohnt wurden: 1:0 (2.). Dieser schnelle Rückstand weckte die Asbacher, die nun endlich auch anfangen, mit mehr Kampfgeist zu agieren. Doch sie mussten bald den nächsten Rückschlag verkraften. Die Platzherren bekamen kurz vor der Strafraumgrenze einen Freistoß zugesprochen. TuS-Keeper Maxi Ditscheid konnte den Ball zunächst gegen die Latte abwehren, doch gegen den Nachschuss aus kürzester Distanz war er machtlos: 2:0 (18.). Mit diesem Ergebnis wurden dann auch eine halbe Stunde später die Seitengewechselt.

Die Pausenansprache vom TuS-Trainer Schulte zeigte nach Wiederbeginn seine Wirkung. Asbach spielte nun „mit breiter Brust“ und erarbeitete sich einige Torchancen. Eine davon konnte Dan Zimmermann verwerten, der nach einem Freistoß per Kopf den Anschlusstreffer erzielte : 1:2 (56.). Dieses Tor gab natürlich der Asbacher Mannschaft Auftrieb. Doch der Ball wollte partout nicht über die Torlinie, zudem wurden gute Torgelegenheiten wegen angeblicher Abseitsstellung abgepfiffen. Die Heimmannschaft musste jetzt dagegen halten, um die drei Punkte zuhause zu behalten. So wurde es in der Schlussphase noch einmal sehr hitzig und stellenweise sogar handgreiflich, ohne dass Konsequenzen daraus folgten. Die Asbacher Reserve musste damit die erste Niederlage im Jahr 2015 hinnehmen, konnte aber den guten 5.Tabellenplatz behaupten.

Tore: 1:0 (2.), 2:0 (18.), 2:1 (56.) Dan Zimmermann

Aufstellung: Maxi Ditscheid, Lukas Dahl, Marcel Anhalt, Christian Scholke, David Buslei, Manuel Hardt, Jonathan Buballa (76. Jannik Fuchs), Oliver Klein, Kai Ewens (83. Dustin Straube), Philipp Houck (21. Christian Hoppen), Dan Zimmermann

Christian Hoppen



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem H6hchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de



Spielerporträt

Saison 2014/15

> aus der Jugend
Heimkehrer
Rückkehrer
Neuzugang

Manuel Hardt 2. Mannschaft

Geburtsdatum	**.**.1994	Größe in cm	***	Gewicht in Kg	**
Position		Abwehr	Im TuS seit		2005
Bisherige Stationen		TuS Asbach,			
LieblingsVerein		FC Bayern München			
LieblingsSpieler		David Alaba			

DJu 2005 2006



RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
ml@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weifenfels
Telefon 02683 31289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

Neuorganisation der Abteilung Fußball

Ich kann mich noch an Jahreshauptversammlungen des TuS erinnern, da gab es nur die Abteilung Fußball und der Vorstand war nur für diese Abteilung zuständig. Nach dem Bau der großen Turnhalle hat sich das Angebot des TuS erheblich erweitert und dementsprechend haben sich die Aufgaben des Vorstandes verschoben. Das führte dazu, dass sich die einzelnen Abteilungen mehr oder weniger selbst verwalten müssen. Die Abteilungen Volleyball und Badminton haben einen eigenen Vorstand. Wenn man sich bei den anderen Vereinen umsieht, dann stellt man fest, dass die meisten einen eigenen Vorstand für die Abteilung Fußball haben.

Im Zuge der Trainersuche haben sich jetzt ein paar Leute zusammengetan, die auch in Zukunft zusammenarbeiten werden. Dies sind im Einzelnen:

Robert Winter als Abteilungsleiter, Franz Varel und Andreas Schulte als Trainer der Seniorenmannschaften, Andreas Buslei, Wilfried Borens, Peter Schäfer und jeweils ein Spieler einer Seniorenmannschaft. Dies ist Tristan Limbach von der ersten Mannschaft, der Spieler der 2. Mannschaft muss noch benannt werden.

Der nächste Schritt ist die Vorbereitung der neuen Saison. Wichtigste Aufgabe wird die Fortführung der Entwicklung des letzten halben Jahres sein. Dazu muss der Kader erhalten bleiben und die Jugendspieler integriert werden. Wenn sich die Möglichkeit ergibt, soll der Kader noch erweitert werden, um Personalengpässe, die immer mal wieder vorkommen können, besser auffangen zu können.

Da wir noch in den Anfängen stecken, sind noch nicht alle Strukturen festgelegt. Wichtig ist aber, dass der Wille zur Zusammenarbeit bekundet und die Verantwortung und die Arbeitsbelastung auf mehrere Schultern verteilt ist. Wir werden in regelmäßigen Abständen über unsere Arbeit berichten. Darüber hinaus freuen wir uns über Anregungen und Unterstützungen.

Um einem Missverständnis vorzubeugen, möchte ich an dieser Stelle noch betonen, dass der Vorstand sehr viel für die Abteilung Fußball tut. Das sind aber Arbeiten, die mehr im Hintergrund laufen und die man so direkt nicht mitbekommt. Daher auch an dieser Stelle vielen Dank dafür und weiterhin gute Zusammenarbeit!

Robert Winter (Abteilungsleiter Fußball)

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

Für Sie jederzeit
ansprechbar.

Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

Situation der Jugendmannschaften

Die **A-Jugend** gewann zuletzt mit 1:0 bei der JSG Leuterod, die in dieser Woche die JK Horressen in einem Nachholspiel bezwang. Diese JK könnte als einzige Mannschaft unserer A-Jugend noch den Kreismeister-Titel streitig machen. Wenn unsere Mannschaft in den nächsten beiden Spielen nicht die notwendigen Punkte holt, kommt es am letzten Spiel zuhause zu einem echten Endspiel. Neben der Meisterschaft will unsere A-Jugend auch den Kreispokal holen. Im Halbfinale muss sie Ende Mai bei der JSG Steinefrenz antreten. Double im Visier!

Die **B-Jugend** belegt einen Mittelplatz in der Leistungsklasse und ist somit drei Spieltage vor Ende der Saison „jenseits von Gut und Böse“. Mit den letzten beiden Siegen konnte sie sich auf Platz 5 verbessern.

„Sorgenkind“ ist nach wie vor die **C-Jugend**, die im neuen Jahr noch keinen einzigen Punkt geholt hat. Mittlerweile hat die Mannschaft als Viertletzter nur noch einen Punkt Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Sie kann den Klassenerhalt aber noch aus eigener Kraft schaffen, da sie jetzt zwei „Endspiele“ vor sich hat: am 02.05. gegen den Dritttletzten JSG Hüllenberg und am 09.05. gegen den Letzten SV Rheinbreitbach II.

Der **D-Jugend** ist der Aufstieg in die Leistungsklasse nicht mehr zu nehmen. Sie hat mittlerweile ein Torverhältnis von 213:2 Toren! Neben der Vize-Meisterschaft in der Halle will sie auch noch für Furore im Pokal sorgen. Am Donnerstag hatte sie im Achterfinale des Rheinlandpokals die TuS Koblenz zu Gast, eine Woche später erwartet sie im Kreispokal den SV Rheinbreitbach. Selbst die 2.Mannschaft belegt einen guten 4.Platz und mittlerweile bestreitet sogar eine 3.Mannschaft Freundschaftsspiele.

Die **E-Jugend**, die in der Halle so überaus erfolgreich war, startete mit zwei Niederlagen in die Endrunde. Es dürften aber die schwersten Gegner gewesen sein, sodass sich jetzt wieder Siege einstellen dürften. Ebenfalls zwei Niederlagen musste die E II hinnehmen, die nach der guten Quali-Runde in eine mittlere Klasse eingeteilt wurde.

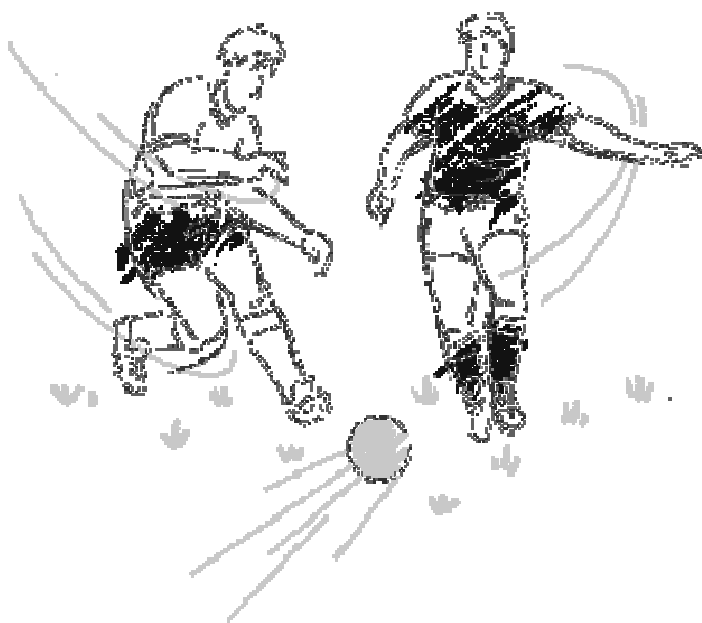
Weiterhin ungeschlagen sind die **B-Mädchen**: 12 Spiele – 12 Siege. Mittlerweile haben sie sogar nach einem 4:1-Sieg über den SV Grafschaft das Finale um den Rheinlandpokal (7er-Mannschaften) erreicht.

Karl Meidl

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball



Jugend – Ergebnisse (15. – 28.04.)

JSG Leuterod - JSG Asbach/Buchholz A Tor: Thomas Wertenbroich	0:1 (0:0)
JSG Asbach/Buchholz B – JSG Hundsangen Tor: Niklas Salz	1:4 (1:2)
SG Girod - JSG Asbach/Buchholz B Tore: Jannick Paffhausen 2, Matthias Pohl, Tobias Sommerberg, Florian Walter	2:5 (0:2)
JSG Melsbach - JSG Asbach/Buchholz B Tore: Leon Adams, Mick Rogge, Niklas Salz, Florian Wallau	0:4 (0:0)
JSG Asbach/Buchholz C – JSG Erpel/Linz Tor: Oliver Wings	1:3 (0:2)
JSG Wiedtal - JSG Asbach/Buchholz C	7:0 (4:0)
TuS Asbach D I – JSG St. Katharinen II Tore: Manuel Buda 2, Fabian Eckloff 2	4:0 (2:0)
JSG Fernthal II – TuS Asbach D I Tore: Can Büyüktosun 3, Fabian Eckloff 3, Eldar Kuduzovic 3, Leon Rottscheid 3, Manuel Buda, Jan Kowalski	0:14 (0:6)
TuS Asbach D II – JSG Fernthal II Tore: Moritz Kohr 3, Luca Konrad, Luis Schäfer	5:2 (4:2)
JSG Görgeshausen – TuS Asbach E I Tor: Kevin Hönighausen	3:1 (3:0)
TuS Asbach E I – SF Eisbachtal Tore: Kevin Hönighausen, Bennet Lorenz	2:4 (1:3)
VfL Niederbieber – TuS Asbach E II TuS Asbach E II – JSG Feldkirchen	4:0 (3:0) 1:13 (0:9)
TuS Asbach F – SV Roßbach JSG Neustadt - TuS Asbach F	o.W. o.W.
SV Neustadt (Ww) – TuS-Mädchen B Tore: Luisa Limbach 3	0:3 (0:1)
TuS-Mädchen B – SV Grafschaft Tore: Vanessa Hombeuel 2, Luisa Limbach 2 Hinweis: Rheinlandpokal-Halbfinale	4:1 (1:1)

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Donnerstag, 30.04..

TuS Asbach D – TuS Koblenz (18.30 Uhr)

Hinweis: Rheinlandpokal-Achtelfinale!

Samstag, 02.05.:

TuS Asbach D II – JSG Bad Hönningen (Gegner abgemeldet)

TuS Asbach D I – JSG Linz II (Gegner abgemeldet)

JSG Asbach/Buchholz C – JSG Hüllenberg (Buchholz, 15.15 Uhr)

JSG Vettelschoß – JSG Asbach/Buchholz B

(St. Katharinen, 16.30 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A – JSG Niederelbert (Buchholz, 18 Uhr)

Sonntag, 03.05.:

TuS-Mädchen B – SV Ellingen (11 Uhr)

TuS Asbach II – FC Erpel (12.30 Uhr)

TuS Asbach I – SV Rheinbreitbach (14.30 Uhr)

Dienstag, 05.05.:

TuS Asbach D I – SV Rheinbreitbach (18 Uhr)

Hinweis: Kreispokal-Achtelfinale!

Freitag, 08.05.:

JSG Güllesheim II – TuS Asbach F (Oberlahr, 17.30 Uhr)

MSG Elkenroth – TuS-Mädchen B (Weitefeld, 18 Uhr)

Samstag, 09.05.:

SV Rheinbreitbach – TuS Asbach E II (12.30 Uhr)

TuS Asbach E I – VfB Linz (13 Uhr)

JSG Thalhausen – TuS Asbach D II (14 Uhr)

TuS Asbach D I – JSG Bad Hönningen (Gegner abgemeldet)

SV Rheinbreitbach II – JSG Asbach/Buchholz C (15.15 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – SG Herschbach (16.30 Uhr)

SG Herschbach – JSG Asbach/Buchholz A (18 Uhr)

Sonntag, 10.05.:

SV Windhagen II - TuS Asbach II (13 Uhr)

SV Rengsdorf – TuS Asbach (14.30 Uhr)